



MITMACHEN BEIM WEIHNACHTS- QUIZ



WEIHNACHTSQUIZ

WEIHNACHTSQUIZ 2018

- Premiumheizöl von TOTAL
- Weihnachtsbaumschmuck
- Beliebtes Weihnachtsgebäck
- Bestandteil der Schneeflocken
- Name des Rentiers mit der roten Nase

TOTAL HEIZÖL-SERVICE



DANKE für Ihre Sterne

→ Allen Kunden, die sich die Mühe machen oder gemacht haben, unseren Heizöl-Service über Trusted Shops zu bewerten, ein herzliches Dankeschön! Ihre Kommentare und Anregungen sind sehr wertvoll für uns.

Aktuell liegen wir in Ihrer Bewertung bei 4,8 von 5 Sternen! Das zeigt, dass die überwiegende Mehrheit der Heizöl-Kunden uns mit 5 Sternen bewertet! In den Kommentaren wird vor allem der freundliche und kompetente Kundenkontakt hervorgehoben.

5-Sterne-Zufriedenheit ist unser Ziel. Aber ganz klar – manchmal kommt es auch vor, dass ein Kunde nicht oder nicht ganz zufrieden mit uns ist. Meistens dann, wenn die Heizöl-Lieferung nicht exakt zum angekündigten Termin erfolgen konnte.

Seit dem Herbstbeginn läuft die lange hinausgezögerte Herbst- bzw. Winterbevorratung auf Hochtouren. Damit Ihr Heizöl trotz angespannter Liefersituation immer pünktlich geliefert wird, spielen Verkaufsberater, Logistikmitarbeiter und Tankwagenfahrer eng zusammen.

Unser oberstes Ziel ist es, unseren Kunden jederzeit ein warmes Zuhause zu ermöglichen – und das pünktlich, freundlich, zuverlässig. Nur wenn Sie zufrieden mit unserer Leistung sind, sind wir es auch. Deshalb freuen wir uns über Ihre Bewertungen und geben Lob sowie Anregungen an die zuständigen Mitarbeiter im regionalen Heizöl-Team vor Ort weiter.

Übrigens:

Wenn Sie als Telefon-Besteller/in die Bewertungsmöglichkeit über Trusted Shops nutzen möchten, teilen Sie dies bitte Ihrem Verkaufsberater bei Ihrer nächsten Heizöl-Bestellung mit. Sie erhalten dann einige Wochen nach Ihrer Bestellung eine E-Mail direkt von Trusted Shops mit der Aufforderung, Ihren Heizöl-Kauf zu bewerten.

Oder Sie senden uns Ihre Bewertung direkt per Mail: heizoel@total.de

ES WEIHNACHTET SEHR 24 Plüsch-Ollis warten auf ein Zuhause!

Zur Weihnachtszeit haben wir uns für Sie wieder etwas Besonderes ausgedacht. Lösen Sie unser Weihnachtsrätsel und gewinnen Sie mit etwas Glück eine von 24 Olli-Handpuppen aus Plüsch – in limitierter Auflage handgefertigt in Deutschland.

Geben Sie das richtige Lösungswort bitte bis **15.01.2019** online ein unter: www.heizoel.total.de/weihnachtsquiz2018

Oder teilen Sie Ihre Antwort telefonisch Ihrem Verkaufsberater im Kundenzentrum mit.

Alle Quiz-Teilnehmer mit dem richtigen Lösungswort nehmen an der Verlosung teil. Die 24 glücklichen Gewinner der Olli-Handpuppen werden bis Ende Januar 2019 telefonisch bzw. per E-Mail benachrichtigt.

Außerdem hat unser Weihnachtsmann Olli-Bastelbögen als Trostpreise im Gepäck.

Viel Spaß beim Rätseln – wir drücken Ihnen die Daumen bei der Verlosung!

Lösung:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----

TOTAL wünscht Ihnen und Ihren Angehörigen ein besinnliches Weihnachtsfest!



FRAGEN UND ANTWORTEN zu thermoplus klimaneutral



In der letzten Ausgabe der heizen heute stellen wir thermoplus klimaneutral vor. Uns erreichten einige Leserbriefe mit Fragen, die wir an dieser Stelle öffentlich beantworten. Wir danken herzlich für Ihre Auseinandersetzung mit dem wichtigen Thema Klimaschutz.

Was heißt Klimakompensation?

Ohne CO₂-Emissionen lässt sich Wärme aus fossilen Brennstoffen nicht erzeugen. Da sich die unvermeidbaren Treibhausgase gleichmäßig in der Atmosphäre verteilen, können Emissionen, die lokal nicht vermieden werden können, durch Klimaschutzmaßnahmen an einem anderen Ort ausgeglichen werden. Dieser Ausgleich erfolgt durch die Unterstützung von Klimaschutzprojekten.

Mit thermoplus klimaneutral bieten wir unseren Heizöl-Kunden somit eine sehr einfache Möglichkeit, den eigenen ökologischen Fußabdruck beim Heizen zu kompensieren. Der Beitrag von 1 Cent pro Liter (zzgl. MwSt.) dient dazu, den CO₂-Ausstoß zu 100 % über das von uns beschriebene Klimaschutzprojekt in Indien zu kompensieren.

Warum nicht Deutschland oder EU?

Klimaschutzprojekte müssen international anerkannte Standards erfüllen und werden nach strengen Kriterien zertifiziert, zum Beispiel nach dem „Gold Standard“ oder dem „Verified Carbon Standard“ (VCS). Dadurch wird die Klimaschutzwirkung der Projekte sichergestellt und regelmäßig bestätigt. Eine der wichtigsten Anforderungen ist, dass die Projekte tatsächlich zusätzliche Klimaschutzmaßnahmen sind und dass der Beitrag zur CO₂-Reduktion in der Atmosphäre klar messbar ist.

Folgende Kriterien müssen Projekte erfüllen, damit sie als Klimaschutzprojekt anerkannt werden:

Zusätzlichkeit

Das Projekt muss auf Erlöse aus dem Emissionshandel zur Deckung des Finanzierungsbedarfs angewiesen sein und diesen Bedarf nachweisen können. Projekte, die ohnehin wirtschaftlich sind und auch ohne diese Erlöse realisiert würden, erfüllen das Kriterium nicht und können nicht für den Ausgleich von CO₂-Emissionen genutzt werden.

Bei vielen Projekten in der EU ist das Kriterium der Zusätzlichkeit nicht gegeben, weil bereits diverse Förderprogramme für den Ausbau erneuerbarer Energien oder die Steigerung von Energieeffizienz existieren, die dafür sorgen, dass diese Projekte wirtschaftlich attraktiv sind.

Ausschluss von Doppelzählungen

Es muss sichergestellt sein, dass die CO₂-Einsparung nicht bereits an anderer Stelle angerechnet wird. Zum Beispiel kann eine Solaranlage, deren Strom als Ökostrom vermarktet wird, nicht als Klimaschutzprojekt genutzt werden, weil die positive Klimawirkung schon dem Strom zugeschrieben wird. Zudem muss garantiert werden, dass die eingesparten CO₂-Emissionen nur einmalig für den Ausgleich von CO₂-Emissionen genutzt und anschließend stillgelegt werden.

Einsparungen, die in der EU erzielt werden, wirken sich in der Regel direkt positiv auf die nationale Treibhausgasbilanz eines Landes aus und tragen damit zur Erreichung der Klimaziele des jeweiligen Landes und der EU bei. Sie können deshalb nicht zusätzlich als Einsparung an ein Unternehmen verkauft werden.

Dauerhaftigkeit

Die Emissionseinsparungen müssen dauerhaft erfolgen. Dieses Kriterium ist besonders für Aufforstungs- und Waldschutzprojekte wichtig. Zum Beispiel darf eine Waldfläche, die nach wenigen Jahren durch Brandrodung wieder in eine Viehweide verwandelt wird, nicht als Klimaschutzprojekt anerkannt werden.

Überprüfung

Die Einhaltung der Standards wird regelmäßig durch unabhängige Dritte überwacht und die tatsächlich eingesparte CO₂-Menge wird rückwirkend festgestellt. Zu den Projekten werden regelmäßig Fortschrittsberichte erstellt.

Warum Projekte in Schwellenländern wie Indien besonders sinnvoll sind:

Da sich Treibhausgase gleichmäßig in der Atmosphäre verteilen und CO₂ eine Verweilzeit von über 120 Jahren hat, ist es für das Klima irrelevant, an welchem Ort Emissionen verursacht bzw. eingespart werden. Außerdem sind die Vermeidungskosten in Entwicklungsländern vergleichsweise



niedrig. Das heißt, die CO₂-Einsparung erfolgt effizienter als in Industrieländern.

Zusätzlich zur Einsparung von CO₂-Emissionen bringen Klimaschutzprojekte in Schwellenländern weitere positive Entwicklungsbeiträge mit sich. Im indischen Raipur wird z. B. nicht nur Biomasse statt Kohle zur Stromerzeugung eingesetzt, die Reisbauern generieren auch ein zusätzliches Einkommen durch den Verkauf der Reisabfälle. Der Transfer sauberer Technologien ermöglicht zudem eine saubere Entwicklung und das „Überspringen“ klimaschädlicher Technologien.

Wie kommt Ihr Beitrag in Indien an?

Beim Kauf von thermoplus klimaneutral trägt unser Kooperationspartner ClimatePartner dafür Sorge, dass Ihre beim Heizen verursachten Emissionen vollständig durch das zertifizierte Klimaschutzprojekt kompensiert werden. Mehr zu ClimatePartner finden Sie hier: www.climatepartner.com



Durch die Öl-Heizungsmodernisierung mit Brennwertechnik sparen Sie bis zu 30 % Energie – im gleichen Maße wird CO₂ reduziert. Sichern Sie sich die maximale Fördersumme für Ihre neue Öl-Heizung – kostenlos! Die IWO-Fördermittel-Experten erreichen Sie unter: **06190 - 9263 435**



Energieverluste vermeiden

Wie heizt und lüftet man richtig?

Wenn Sie diese Tipps beachten, sparen Sie Energie und Geld.

Heizkörper nicht vollständig herunterregeln

→ Wer längere Zeit das Haus verlässt, sollte zwar die Zimmertemperatur reduzieren, jedoch darauf achten, dass die Temperatur in den Räumen mindestens 16°C beträgt. Der Energieaufwand, um kalte Räume wieder aufzuheizen, ist größer, als eine Mindesttemperatur zu halten. Kalte Luft nimmt außerdem die Feuchtigkeit weniger gut auf. Damit besteht die Gefahr, dass die Wände feucht werden.

Türen von unbeheizten Räumen schließen

→ Sollten Sie ungenutzte Gäste- oder Arbeitszimmer im Haus haben, dann halten Sie dort die Türen geschlossen. Durch offene Türen würde zwar wärmere, aber auch feuchtere Luft ins unbeheizte Zimmer gelangen. So kann Feuchtigkeit in die Wände ziehen – mit dem Risiko der Schimmelbildung.



Stoßlüften statt Kippfenster

→ Kippfenster bringen kaum Luftaustausch, dafür aber Kälte ins Zimmer. Auch kühlt das Mauerwerk um die Fenster herum aus, so dass sich Schimmel bilden kann. 5 Minuten Stoßlüftung sorgt dagegen für einen kompletten Luftaustausch und verhindert das Auskühlen. Während des Stoßlüftens nicht vergessen, die Thermostate herunterzuregeln.

Installation einer Lüftungsanlage

→ Als effiziente Investition erweist sich der Einbau einer Lüftungsanlage – etwa auf Solarbasis. Solarluftkollektoren arbeiten autark und können an der Hauswand oder auf dem Dach installiert werden. Durch die kontrollierte Belüftung von Wohnräumen, Bädern oder auch Kellern lassen sich Schimmelbildung und unangenehme Gerüche vermeiden. Das Wohnklima wird durch frische, gefilterte und erwärmte Luft deutlich verbessert. Da die Luft bei Solarluftkollektoren durch Sonnenenergie erwärmt wird, spart man in der Übergangszeit zudem Heizkosten.

Französischer Schokoladenkuchen

Delice de Chocolat

Wie wäre es mit einem saftigen Schokoladenkuchen zur Krönung des Weihnachtsmenüs? Unser französischer Gaumenschmaus ist schnell zubereitet und schmeckt wunderbar schokoladig.

ZUTATEN:

4 Eier
150 g Butter
200 g Schokolade (hoher Kakaoanteil)
150 g Zucker
2 EL Mehl
100 g gemahlene Mandeln
Schokoprälinen als Dekoration

- Die Eier trennen und das Eiweiß zu Schnee schlagen.
- Butter und Schokolade im Wasserbad schmelzen lassen. Das Eigelb mit dem Zucker schaumig schlagen. Dann die Schokoladenbutter, das Mehl und die Mandeln hinzugeben und den Eischnee unterziehen. Die Masse in eine gefettete runde Backform geben (Durchmesser ca. 22 cm).
- Im vorgeheizten Ofen bei 220 Grad 20 Minuten backen. Im heißen Zustand ist der Kuchen innen noch flüssig! Den abgekühlten Kuchen mit Kakao bestäuben, mit etwas Puderzucker sowie nach Belieben mit Schokoprälinen verzieren.

Lassen Sie es sich schmecken!

Direkt zur Online-Heizöl-Bestellung:
www.heizoel.total.de



Wenn Heizöl,
dann TOTAL.

Impressum

TOTAL Mineralöl GmbH
Hauptsitz:
Am Blumenkampshof 55, 47059 Duisburg
www.heizoel.total.de
Kontakt/Beratung/Bestellung:
0800-11 34 110 (gebührenfrei)
Text/Redaktion:
Carsten Nolof, Dagmar Baltrusch
Direktion Handels- und Verbrauchergeschäft
TOTAL Deutschland GmbH
Kreation/Layout:
ergo Industriewerbung GmbH, Berlin